

Pressemitteilung 07/2018

Leserreporter bekommen digitalen Assistenten: Von Google gefördertes Projekt für Anzeigenblätter schafft neue Inhalte und Vermarktungsformen

Das Gemeinschaftsprojekt von Westdeutscher Verlags- und Werbegesellschaft (WVW), Gogol Publishing und textOmatic wurde im Rahmen des Google Digital News Innovation Fund (DNI) zur Förderung ausgewählt. Das Projekt basiert auf der langjährigen Erfahrung und Expertise von Gogol Publishing und der WVW im Bereich Leserreporter. Nutzer ohne journalistische Vorkenntnisse werden durch eine automatisierte Textproduktion bei der Erstellung sublokaler Inhalt unterstützt. Die neu geschaffenen Inhalte wiederum werden als Grundlage für neue Erlösquellen genutzt.

Der Google Digital News Innovation Fund fördert seit 2015 journalistische Projekte in Europa. Im Bewerbungsverfahren für das Jahr 2018 wurde nun ein Gemeinschaftsprojekt von WVW, Gogol Publishing und textOmatic zur Förderung ausgewählt. Das Projekt profitiert unter anderem von der umfangreichen Erfahrung von Gogol Publishing im Bereich User Generated Content. Inzwischen berichten mehr als 500.000 Leserreporter, davon knapp 100.000 bei der WVW, über die Gogol-Plattform über sublokale Themen in ihrer Region.

Einfach vom Ort des Geschehens berichten: Assistierte Textproduktion für Leserreporter

Durch neue Möglichkeiten der assistierten Textproduktion fördert das zukunftsorientierte Projekt die Erstellung sogenannter sublokaler Inhalte, also Beiträge aus dem unmittelbaren Umfeld der Leser. Leserreporter müssen nicht länger umfangreiche Texte formulieren, um einen Beitrag zu ihrer Region zu leisten, sondern können die Grunddaten einfach in das System einpflegen. Basierend auf den angelieferten Daten werden dann automatisch Texte generiert. So können beispielsweise Informationen und Ergebnisse zu regionalen Fußballspielen eingetragen und quasi per Knopfdruck Spielberichte vom Spielfeldrand erstellt werden.

Neue Erlösquellen für Anzeigenblätter: Sponsoring von Inhalten

Obwohl sublokale Inhalte besonders gerne gelesen werden, können Anzeigenblätter nur einen geringen Teil der regionalen Themen abdecken. "Die einzigartige Verbindung von automatisierter Textproduktion und nutzergenerierten Inhalten wird unser Angebot an sublokalen Themen erweitern", sagt Thomas Knackert, Redaktionsleiter der WVW. Die neue Vielfalt an lokalen Themen ermöglicht Anzeigenblättern auch neue Werbeformate. "Lokale Unternehmen können sich durch das Sponsoring dieser Inhalte glaubwürdig für die Region und die Vereine einsetzen", so Knackert. Das gemeinsame Projekt der WVW mit Gogol Publishing und textOmatic bietet daher Potenziale, um regionale Leser zu gewinnen und gleichzeitig neue Erlösquellen zu erschließen.



“Die einzigartige Verbindung von automatisierter Textproduktion und nutzergenerierten Inhalten wird unser Angebot an sublokalen Themen erweitern. Lokale Unternehmen können sich durch das Sponsoring dieser Inhalte glaubwürdig für die Region und die Vereine einsetzen. ”

Thomas Knackert

Redaktionsleiter der Westdeutschen Verlags- und Werbegesellschaft

Über WWV/ORA: Als Teil der FUNKE MEDIENGRUPPE verteilt die Westdeutsche Verlags und Werbegesellschaft (WWV) gemeinsam mit der OstruhrAnzeigenblattgesellschaft (ORA) in NordrheinWestfalen verschiedene Anzeigenblätter mit einer wöchentlichen Auflage von mehr als 5 Millionen Exemplaren. Auf dem zugehörigen Bürgerreporter-Portal www.lokalkompass.de gibt es lokale Artikel und Informationen aus den Regionen vom Niederrhein über das Ruhrgebiet bis zum Sauerland. Inzwischen schreiben 100.000 Bürgerreporter auf dem Portal.

Über Gogol Publishing: Gogol Publishing bietet zusammen mit dem Schwesterunternehmen multicom ein breites Portfolio an Werkzeugen für Medienprodukte in Print und Digital aus einer Hand. Mit den Systemen werden über 600 Zeitungen, Magazine und Onlineportale von Medienhäusern in der DACH-Region produziert. Damit gehören Gogol und multicom zu den führenden Anbietern von Multimedia-Publishinglösungen. Gogol Publishing ist darüber hinaus einer der Marktführer im Bereich User Generated Content. Mehr als 500.000 Leserreporter berichten auf den Onlineportalen von Gogol Publishing bereits über sublokale Themen in ihrer Region. Zu den Kunden gehören bedeutende Tageszeitungsverlage wie die DuMont Mediengruppe, mh:n Medien, die Rheinpfalz u.w.. Im Anzeigenblatt-Bereich vertrauen die Nr. 1 Anzeigenblattverlage in Deutschland (FUNKE) und Österreich (Regionalmedien Austria) sowie zahlreiche kleine und mittelgroße Anzeigenblätter auf das System. Bereits 33 Prozent der Besuche aller Onlineportale deutscher Anzeigenblätter entfallen auf Gogol-Kunden.

Über textOmatic: Die textomatic AG wurde im August 2015 in Berlin und Dortmund gegründet. Das von Google geförderte Startup stellt einer Vielzahl an Medien internationale Daten, Statistiken und Analysen zur Verfügung. textomatic setzt einen Schwerpunkt auf den sogenannten Roboterjournalismus. In Deutschland setzen bereits das „Handelsblatt“, die „Berliner Morgenpost“, der Burda-Verlag und zukünftig auch ein Wochenmagazin die textomatic-Technologie probeweise ein.

Kontakt Gogol Publishing: Dr. Matthias Möller, gogol medien GmbH & Co. KG, +49 (821) 9078440, info@gogol-publishing.de